



**KölnTourist | Auf der Reise zu mehr
Nachhaltigkeit in der Personenschiffahrt.
Handlungsfelder 2024 / 2025**



KölnTourist | Auf der Reise zu mehr Nachhaltigkeit.

Schon seit längerem ist **KölnTourist** auf der Reise zu mehr Nachhaltigkeit. Denn verantwortungsvolles Handeln, ein schonender Umgang mit Umwelt und Ressourcen sowie ein fairer Umgang mit den Mitarbeitenden ist gerade uns als Familienbetrieb besonders wichtig. **Unser Ziel: jeden Tag ein Stückchen besser werden!**

Ökologie, Ökonomie und Soziales sollten auch in der Personenschifffahrt im Einklang stehen.

Das Ziel ist klar, der Kurs bestimmt: Nachhaltigere Schifffahrt.

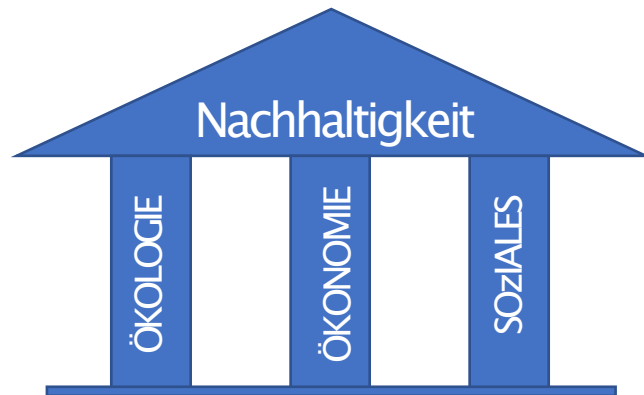


Seit über 30 Jahren zählt die **KölnTourist** zu den führenden Schifffahrtsunternehmen im Raum Köln. Und die Schifffahrtstradition reicht bei der Familie Schmitz sogar noch viel länger zurück. Über 90 Jahre fahren wir im Dienste der Kölner und Bonner Bürger*innen im Bereich von **Linienfahrten, Ausflugsfahrten, privater und geschäftlicher Charterfahrten**. So haben wir uns seit Jahrzehnten zu dem entwickelt, was wir heute sind: ein modernes Unternehmen der Schifffahrtsbranche und ein wichtiger touristischer Leistungsträger der Region.

Gerade deshalb stellen wir uns als Familienbetrieb täglich unserer Verantwortung – so auch im Bereich der Nachhaltigkeit. Der schonende Umgang mit den Ressourcen, und hier insbesondere mit dem Element Wasser, ist für uns von besonderer Bedeutung. Der stets faire und weltoffene Umgang mit unseren Mitarbeitenden ist Teil unseres fest verankerten Wertesystems im Unternehmen und der wirtschaftliche Erfolg zur Sicherung des Familienbetriebs auch für die nachfolgenden Generationen das erklärte Ziel.

Wir sind noch lange nicht am Ziel unser Nachhaltigkeitsanstrengungen, aber wir arbeiten fest daran, mit voller Kraft und aus fester Überzeugung. Denn wir lieben was wir tun, auch wenn's um nachhaltiges Handeln geht.

3 Nachhaltigkeitsdimensionen | 17 Sustainable Development Goals (SDGs) | 5 KölnTourist-Handlungsfelder



Um das nachhaltige Handeln in allen drei Dimensionen des Nachhaltigkeitsbegriffs weiter zu optimieren, orientieren wir uns grundsätzlich an den **17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen**. Diese sollen weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer und ökologischer Ebene dienen. Was heißt das jetzt ganz konkret für die **KölnTourist**? Wir konzentrieren aktuell unsere Nachhaltigkeitsbemühungen auf fünf Handlungsfelder:

1. die Reduzierung der Emissionen,
2. den Gewässerschutz,
3. ein nachhaltiges Gastronomieangebot an Bord,
4. Nachhaltigkeit in Büro und Verwaltung und
5. eine klimaneutrale Beförderung der Fahrgäste, getreu dem Motto „vermeiden, reduzieren, kompensieren“.

1. Reduzierung Emissionen



Die Reduzierung von Emissionen in der Schifffahrt, einschließlich Lärm- und CO₂-Emissionen, ist von großer Bedeutung für Umwelt und Klima. Es ist daher wichtig, Maßnahmen zur Reduzierung dieser Emissionen in der Schifffahrt zu ergreifen, um dem Klimawandel entgegenzuwirken und das Ökosystem zu schützen.

KölnTourist setzt in diesem Handlungsfeld bereits seit ein paar Jahren auf **GTL (Gas-to-Liquids)** als Kraftstoff, **verbrauchsärmere Motoren** sowie die gleichzeitige **Drosslung der Antriebe**. Dies senkt signifikant den Kraftstoffverbrauch und reduziert den Verschleiß deutlich, was wiederum die Lebensdauer der Motoren erhöht.

Auch im Bereich der Lärmemission unternehmen wir einiges.
So haben wir z.B. in allen Schiffen **modernste Schalldämpfer** installiert.

2. Gewässerschutz



Das Element Wasser ist gerade der Schifffahrt näher als jedes andere. Und so ist es unser Bestreben, sorgfältig mit dieser für uns ganz besonders wichtigen Ressource umzugehen.

Die ausschließliche Verwendung **hochwertiger Lacke mit besonders langer Haltbarkeit, modernste Abwassertanks oder Trockenurinale auf den Toiletten** sind hier nur einige Beispiele unserer Maßnahmen zum Schutz des Wassers im Rhein.

3. Nachhaltiges Catering



Ein nachhaltiges Gastronomieangebot setzt auf regionale und saisonale Zutaten. Hierdurch kann der ökologischen Fußabdruck entsprechend minimiert und die Wirtschaft in der Region gleichzeitig unterstützt werden.

KölnTourist bezieht einen stetig wachsenden Teil der Zutaten für das gastronomische Angebot von Herstellern aus der Region. Auch unser Getränkeangebot beziehen wir von heimischen Erzeugern. Darüber hinaus servieren wir bedarfsgerechte Portionen, um unnötigen Lebensmittelabfall zu vermeiden.

4. Nachhaltigkeit in Büro & Verwaltung



Bei den Maßnahmen der KölnTourist im Handlungsfeld Büro und Verwaltung stehen die Mitarbeiter im Vordergrund. **Faire Löhne und Gehälter** deutlich über Mindestlohn, **gelebte Weltoffenheit**, die **Förderung von Home-Office und Weiterbildung** sind nur ein paar Maßnahmenbeispiele zur Förderung der sozialen Nachhaltigkeit.

Im Bereich der Administration und Verwaltung setzt die KölnTourist zunehmend auf die **Digitalisierung**. Die **Reduzierung des Papierverbrauchs (E-Akte)** oder das **digitale Ticketing** sind hier treffende Beispiele.

5. Klimaneutrale Beförderung



Wir tun bereits einiges, um Nachhaltigkeit in allen Dimensionen bei der **KölnTourist** weiter zu verbessern. Da wir aber als Familienbetrieb und Mittelständler nicht alle Schritte gleich auf einmal gehen können, kompensieren wir parallel zu den zahlreichen laufenden und geplanten Nachhaltigkeitsmaßnahmen auch zusätzlich noch **unseren kompletten jährlichen CO₂ Footprint**, indem wir zwei ausgewählte und zertifizierte Klimaprojekte unterstützen.

Mit Hydroelectric-Power fördern wir ein **Wasserprojekt im Bundesstaat Uttaranchal in Indien** und in **Südafrika** unterstützen wir die **Erzeugung sauberer Windenergie in der Nähe der Stadt De Aar**. Das bedeutet für Sie als Fahrgast, dass Sie mit der **KölnTourist** klimaneutral Schiff fahren.



Unsere Maßnahmen im Bereich Nautik:



Wir fahren mit **gedrosselten Motoren** und haben unseren **Fahrplan gestreckt**. Wir sparen damit Sprit, sorgen für weniger Verschleiß und beugen Kavitationsschäden vor.



Wir modernisieren Schritt für Schritt die Heizungsanlagen auf unseren Schiffen. Damit können wir die **Motorenwärme zur Heizung der Salons nutzen**.



Wir haben in unseren Schiffen **verbrauchsärmere Motoren** eingebaut, die damit auch die Emissionen verringern.



Wir haben unseren Treibstoff von Schiffsdiesel auf **Gas To Liquid** umgestellt, was ebenfalls zu deutlich geringerem Schadstoffausstoß führt.



Weitere Maßnahmen im Bereich Nautik:



Während der Liegezeiten schalten wir grundsätzlich die Antriebsmaschinen ab. Dies gilt auch für die Generatoren.



Während der Liegezeiten nutzen wir an Bord ausschließlich Ökostrom von Sauber Energie und unterstützen damit den Schutz heimischer Mischwälder.



Zur Verringerung der Lärmemissionen haben wir auf allen Schiffen moderne Schalldämpfer verbaut.



Für unsere Schiffe nutzen wir ausschließlich hochwertige Öle und Farben. Weil wir weniger häufig streichen müssen, sinkt damit auch der Lackverbrauch.



Unsere Maßnahmen im Bereich Gastronomie:



Wir vermeiden Lebensmittelabfälle durch eine angemessene Bevorratung und bedarfsgerechte Portionen



Bei Speisen und Getränken beziehen wir, soweit es möglich ist, ausschließlich regionale Produkte.



Wir bauen unser Angebot sukzessive weiter aus, vermehrt mit vegetarischen und veganen Lebensmitteln.



In Kooperation mit unserem Caterer setzen wir gezielt auf eine nachhaltige Produktpalette.



Unsere Maßnahmen im Bereich Kassen und Büro:



Wir haben unseren Ticketverkauf mit dem Travelmanager digitalisiert, verbrauchen damit weniger Papier, brauchen weniger Geräte und verringern unnötige Postwege.



Mit unserem Linienverkehr Richtung Rodenkirchen unterstützen wir als zusätzliches Verkehrsmittel den öffentlichen Personen-Nahverkehr.



Wir setzen trotz großer räumlicher Distanzen im Unternehmen auf Online-Meetings, um Fahrwege, Emissionen und Zeit zu sparen.



Nach Möglichkeit fördern wir die Arbeit im Home Office.



Unsere Maßnahmen für Mitarbeiter:



Grundsätzlich schließen wir mit unseren Mitarbeitern **unbefristete Verträge** zur Garantie eines regelmäßigen Einkommens und langfristiger Planbarkeit.



Wir entlohnen **grundsätzlich über dem gesetzlichen Mindestlohn** und vermeiden so, dass Mitarbeiter im Notfall auf staatliche Unterstützung angewiesen sein müssen.



Bei uns besteht jederzeit die Möglichkeit einer **Ausbildung oder Fortbildung**, sowohl für neue als auch bereits eingestellte Mitarbeiter.



Unsere Mitarbeiter erhalten **Job-Tickets** zur Nutzung des öffentlichen Personen-Nahverkehrs.



Weitere Maßnahmen für unsere Mitarbeiter:



Wir bieten unseren Mitarbeitern Zusatzleistungen wie eine eigene **Betriebsrente**.



Für eine verstärkte Mitarbeiterbindung schaffen wir nach Möglichkeit **zusätzliche Vollzeitstellen** statt nur auf Aushilfen zu setzen.



Wir setzen auf volle **Geschlechtergerechtigkeit**: Männer und Frauen erhalten bei uns grundsätzlich die gleiche Bezahlung und genießen die gleichen Bildungschancen.



Unser Team wird bereichert durch **Mitarbeiter verschiedenster Nationalitäten** aus aller Welt.



Nachhaltigkeit ist uns wichtig!

Als Schifffahrtsunternehmen auf einem der schönsten Ströme Europas ist uns nachhaltiges Handeln wichtig. Darum haben wir uns vor geraumer Zeit auf die Reise zu mehr Nachhaltigkeit in der Personenschifffahrt gemacht.

Und so arbeiten wir nun permanent, mit Unterstützung von erfahrenen Nachhaltigkeitsexperten, daran, unsere nachhaltigkeitsrelevanten Prozesse zu optimieren und den Ressourcenverbrauch zu reduzieren.

Mehr Infos zu unserem Nachhaltigkeitskonzept finden Sie unter www.koelntourist.net/nachhaltigkeit



Ihr Ansprechpartner:

Ferdinand Barthel

E-Mail: barthel@koelntourist.net

KölnTourist Personenschiffahrt am Dom GmbH

Konrad-Adenauer-Ufer

50668 Köln

Tel. 0221 / 12 16 00

www.koelntourist.net/nachhaltigkeit



Schiffahrt aus Liebe.